

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-2487/24-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät II, Institut für Musik, Medien- und Sprechwissenschaften, Abteilung Sprechwissenschaft und Phonetik ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die unbefristete Stelle einer*ines

Lehrkraft für besondere Aufgaben (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- akad. Lehre (gem. LVVO-LSA) im Bereich Sprechwissenschaft, insb. Sprech- und Stimmtraining, Körperstimmtraining und Grundlagentraining (inkl. Vorbereitung und Abnahme von Prüfungen, Eignungsprüfungen)
- Beratung und Betreuung von Studierenden der Sprechwissenschaft in BA- und MA-Modulen der sprachwissenschaftlichen Studiengänge (Eignung, Studium, akademischer Abschlussarbeiten, Praktika usw.)
- Mitarbeit in der sprachwissenschaftlichen Beratungsstelle (BESS)
- Mitarbeit an der Evaluation, Entwicklung und Implementierung sprech-, stimmbildnerischer Konzepte in die akademische Lehre
- Beteiligung an praktischen und wissenschaftlichen Projekten der Abt. Sprechwissenschaft und Phonetik insb. im Rahmen der Third-Mission des Faches und bei der Untersetzung der Profillinie "Wissenskulturen und Bildung"
- Aufgaben in der akad. Selbstverwaltung der MLU und Wissenschaftskommunikation

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Master) im Fach Sprechwissenschaft oder verwandter Studiengänge
- ausgewiesene Erfahrungen in der akademischen Lehre im Bereich Sprechwissenschaft, insb. Sprecherziehung und Sprechbildung, Körper-Stimmtraining, Grundlagentraining
- Deutsch mind. auf C2 Niveau
- musikalische Ausbildung/Erfahrung wünschenswert
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit, strukturierte und zielgerichtete Arbeitsweise, Engagement und proaktives Handeln

Wir bieten:

- die Möglichkeit, mit Ihrer Tätigkeit die Bildung junger Menschen zu unterstützen und dazu beizutragen, dass neue Erkenntnisse gewonnen und wichtige wissenschaftliche Forschungsfragen beantwortet werden können,
- eine weltoffene, vielfältige und internationale Arbeitsumgebung, die auch als familiengerecht zertifiziert ist (incl. Ferienbetreuung)

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.



Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anererkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anererkennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Susanne Voigt-Zimmermann Tel.: 0345 55-24461, E-Mail: susanne.voigt-zimmermann@sprechwiss.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-2487/24-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 16.07.2025 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Frau Prof. Susanne Voigt-Zimmermann und/oder Herrn Prof. Dr. Sven Grawunder, Emil-Abderhalden-Str. 26/27, 06099 Halle, oder per E-Mail an: susanne.voigt-zimmermann@sprechwiss.uni-halle.de und/oder, sven.grawunder@sprechwiss.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.